

2. Das Wetterspiel

Ablauf

Alle Kinder sitzen in einem Kreis, zwei Kinder stehen mit dem Rücken aneinander in der Mitte des Kreises. Eines dieser Kinder zeigt das Bild einer Sonne, das andere Kind ein Bild mit einer Wolke.

Hinter jedem Kind, das im Kreis sitzt, liegen Gegenstände, wie beispielsweise eine Sonnenbrille, Sonnenhut, Mütze, Schal etc. Wenn die beiden Kinder in der Mitte des Kreises sich langsam im Kreis drehen und auf Zuruf stoppen, sieht immer ein Teil der Kinder die Sonne, und ein anderer Teil die Wolken. Ihre Aufgabe ist es, sich je nach Wetter entsprechend anzuziehen. Wenn die Sonne scheint setzen sie Sonnenhut und -brille auf und cremen sich angedeutet ein. Wenn die Wolke erscheint binden sie stattdessen zum Beispiel ihren Schal um.

Nach ein paar Umdrehungen wird besprochen, welche Maßnahmen die Kinder bei Sonnenschein durchgeführt haben und was sie noch besser machen können, zum Beispiel, ob sie auch daran gedacht haben die Ohren einzucremen.

Variation: Kim-Spiel

Die verschiedenen Gegenstände werden in die Mitte des Kreises gelegt. Ein Kind verlässt den Raum. Ein anderes Kind entfernt ein oder zwei Gegenstände aus der Kreismitte. Das Kind, welches den Raum verlassen hat und wieder im Raum ist schaut zunächst, welcher Gegenstand fehlt. Im nächsten Schritt stellt das Kind vor, bei welchem Wetter der Gegenstand eingesetzt werden sollte und warum. Danach kommen die anderen Kinder dran.

Kath. Kita St. Michael, Hennef 2021

Rahmenbedingungen

- Dauer: 30 Minuten
- Gruppengröße: mindestens zehn Kinder

Materialien:

Gegenstände um sich dem Wetter entsprechend anzuziehen z.B. Sonnenbrille, Sonnenhut, Sonnencreme, Sonnenschirm, Regenschirm, Regenjacke, Mütze, Schal, Matschhose, Gummistiefel etc., Bild Sonne, Bild Wolke